

- Die S lesen den Eltern an einem Elternabend Textpassagen vor, die Eltern bekommen eine Liste der Bücher und müssen raten.
- Die S bringen ihre Lieblingsbücher mit und lesen daraus vor.
- Eltern, Bekannte, andere Lehrpersonen werden eingeladen, um aus ihren liebsten Büchern eine Seite vorzulesen.

# 13 Rätselschnur

## Ziel

Um Rätselfragen zu einem Buch oder Text zusammenzustellen und zu lösen, müssen die S sehr genau lesen, auf Details achten und ihre Aufmerksamkeit auf Schlüsselstellen des Textes richten. Das Lösen von Fragen motiviert erfahrungsgemäß vor allem jüngere Kinder stark zum Lesen.

2.–9. Kl.

60 Min.



Material:

Texte (nicht allzu lange Geschichten, ausgewählte Artikel aus Zeitschriften oder aus dem Internet, Bücher, Bilderbücher für die Kleinen); Papierstreifen, Schere, Schnur.

Ablauf:

- Einzelarbeit: Die S können sich aus einer bereitliegenden Auswahl einen Text aussuchen, der sie interessiert. Sie lesen ihn und notieren sich dabei Fragen, die man nur beantworten kann, wenn man den Inhalt wirklich aufmerksam aufgenommen hat. Beispiele: Was trägt die Hauptperson am ersten Schultag nach den Ferien? Wie heißt der Vater der Hauptperson? In welche Himmelsrichtung fließt der Fluss XY?
- Die Fragen werden auf Papierstreifen geschrieben, und zwar in der Reihenfolge, in der sie im Text beantwortet werden. Nach jeder Frage lässt man genügend Platz für die Antwort offen (entweder Platz auf dem Streifen lassen oder leere, farbige Streifen einfügen).
- Nun werden die Papierstreifen mit einer Schnur verbunden. Anschließend tauschen je zwei S ihre Texte mit den Rätselschnüren untereinander aus.



- Die S lesen das Buch oder den Text der/des andern (evtl. als Hausaufgabe) und versuchen, die Fragen auf den Rätselschnüren zu lösen. Nach der Lektüre werden die Antworten verglichen.
- Wer weitere Rätselschnüre lösen will, holt sich von anderen S Texte mit den dazugehörigen Rätselfragen.

Bemerkungen:

- Das Projekt «Rätselschnur» kann über mehrere Wochen durchgeführt werden.

- Bei kleinen S, die noch nicht gut lesen und schreiben können, kann das Projekt anhand von Bilderbüchern und mit Hilfe eines älteren Kinds, welches die Leseschnur herstellt, durchgeführt werden.
- Rätselschnüre lassen sich auch in Gruppen herstellen, so dass die einzelnen S nur Teile eines ganzen Buchs lesen müssen.
- Erfahrungen in Bibliotheken haben gezeigt, dass Bücher mit Rätselschnüren von jüngeren Kindern sehr viel häufiger ausgeliehen werden.

Varianten:

Die S erstellen zu jedem Buch, das in der Klassenzimmerbibliothek steht, eine Rätselschnur, so dass am Jahresende möglichst alle Bücher mit solchen Schnüren ausgestattet sind.

# 14 Fragen zu Texten erarbeiten

## Ziel

*Um Fragen zu einem Buch oder Text zusammenzustellen und zu lösen, muss man diesen Text genau gelesen und verstanden haben. Vor allem das Erarbeiten von «Fragen zum Verstehen» und «Fragen zum Nachdenken» (siehe unten) erfordert ein vertieftes Verständnis des Inhalts, da die Antworten auf diese Fragen nicht explizit im Text stehen.*

4.–9. Kl.

45–90 Min.



Material:  
Bücher, Zeitschriften,  
evtl. Texte aus dem Internet;  
Notizpapier.

Ablauf:

- Nach der Lektüre einer Geschichte, eines Artikels oder eines ganzen Buchs wird die Klasse in Zweiergruppen eingeteilt. Die Gruppen erhalten den Auftrag, für die andere S Fragen zum Inhalt und zum Verständnis der Kernaussagen des Textes zu erarbeiten. Ihre Fragen sollen sie in die drei folgenden Kategorien gliedern:
  - **Fragen zum Nachschauen.** Die Antworten auf diese Fragen finden sich im Text. Meist sind sie eindeutig (z. B. mit «richtig» oder «falsch» oder mit einer präzisen Angabe) zu beantworten.
  - **Fragen zum Verstehen.** Diese Fragen kann man nur beantworten, wenn man über den Inhalt genauer nachdenkt. Man muss ein bisschen «zwischen den Zeilen» lesen können. Oft gibt es keine ganz eindeutigen Antworten auf diese Fragen. (Beispiel: Wie fühlt sich jemand? Weshalb hat die Figur so gehandelt?)
  - **Fragen zum Nachdenken.** Zu dieser Kategorie gehören Fragen, die über den Inhalt hinausgehen. Es gibt kaum «richtige» Lösungen, man muss über die Antworten miteinander diskutieren. (Beispiel: Was hat das Ende der Geschichte für Konsequenzen? Wie hätte dieser Konflikt anders gelöst werden können?)
- Nach dem Erarbeiten der Fragen geben die S der LP das Blatt, auf dem sie diese notiert haben, ab. Nun kann die LP die Fragen zum Beantworten an andere Zweierteams weitergeben oder sie werden gemeinsam im Plenum beantwortet.
- Die Unterscheidung in verschiedene Fragetypen muss genau vorbesprochen und durch Beispiele verständlich gemacht werden. Die Fragen zum Nachdenken und Verstehen sollten auf jeden Fall im Plenum diskutiert werden, da es hier oft keine eindeutigen Antworten gibt.